

- **Stadtwerke Erkrath nehmen sechs neue E-Ladestationen in Betrieb**
- **12 neue Ladepunkte zur öffentlichen Nutzung**
- **Insgesamt 21 E-Ladesäulen mit 42 Ladepunkten**

Erkrath. Seit 2018 bauen die Stadtwerke Erkrath die Infrastruktur für E-Fahrzeuge in Erkrath kontinuierlich aus. Zu den bereits bestehenden 30 Ladepunkten kommen nun zwölf weitere an sechs Standorten im Stadtgebiet zur öffentlichen Nutzung hinzu: Maximilian-Weyhe-Straße 2, Schmiedestraße / Bergstraße 9, Brechtstraße 37, Gerhard-Hauptmann-Straße 38, Millrather Weg 65 und am Hochdahler Markt 17 auf dem Edeka Parkplatz. Alle E-Ladesäulen sind bereits einsatzbereit und erscheinen bis Ende April im bekannten Stadtwerke Erkrath Design.

Mit den sechs neuen E-Ladesäulen kommt Erkrath auf 21 Standorte mit 42 Ladepunkten. Die einzelnen Standorte der E-Ladesäulen in Erkrath sind auf der Homepage der Stadtwerke Erkrath unter www.stadtwerke-erkraht.de/e-mobilitaet zu finden. Eine weitere Ladesäule der Stadt Erkrath und eines anderen Anbieters steht an der Goethestraße 12.

„Als lokaler Versorger forcieren wir die Energiewende und dazu gehört auch das Vorantreiben der Mobilitätswende, gerade was den Verkehr in der Stadt und auf mittleren Strecken betrifft“, erklärt Gregor Jeken, Geschäftsführer der Stadtwerke Erkrath. Mit aktuell 42 Ladepunkten an 21 Standorten investierten die Stadtwerke Erkrath in den Ausbau der Ladeinfrastruktur im Stadtgebiet. „Auch wenn E-Auto-Besitzer keine eigene Lademöglichkeit zu Hause haben, können an allen unseren E-Ladestationen die Fahrzeuge 100% Ökostrom direkt beziehen und somit auch grün laden“, so Gregor Jeken weiter. Durch das Laden mit Ökostrom konnten in 2022 rund 167 Tonnen CO₂ eingespart werden.

„Angesichts steigender Absatzzahlen an öffentlichen E-Ladesäulen und der steigenden Nachfrage nach Ladekapazitäten, brauche es künftig auch bei uns in Erkrath eine noch dichtere Ladeinfrastruktur“, ergänzt Carsten Printz vom Technischen Kundenservice der Stadtwerke Erkrath. Deshalb sollen weitere Ladepunkte folgen.

Alle Ladevorgänge werden kilowattstundengenau abgerechnet. Dabei können die Endkundenpreise pro Ladevorgang in Abhängigkeit von Mobilitätsanbietern oder E-Roaming-Plattformen variieren. Mit der E-Ladekarte der Stadtwerke Erkrath können Stromkunden ihr E-Auto zum Sondertarif von 37,69 Cent pro Kilowattstunde laden. Die E-

Ladekarte kann unter www.stadtwerke-erkrath.de/e-ladekarte beantragt werden.

Das Laden an den E-Ladesäulen funktioniert ganz einfach: Fahrzeug anschließen, Ladesäule per Smartphone-App oder Ladekarte freischalten, Strom laden, bezahlen. Dies ist mit einer beliebigen Ladekarte, Kreditkarte oder per PayPal möglich. Die Parkdauer an allen öffentlichen E-Ladestationen im gesamten Erkrather Stadtgebiet ist auf vier Stunden in der Zeit von 6 bis 20 Uhr begrenzt.

Aufgrund einer aktuellen Baumaßnahme der Stadt Erkrath ist die E-Ladesäule auf der **Tannenstraße 6** voraussichtlich bis Ende April nicht zugänglich.

Über die Stadtwerke Erkrath:

Die Stadtwerke Erkrath GmbH befindet sich zu 100% in Kommunalbesitz. Das Unternehmen versorgt heute über 29.000 Haushalte sowie Gewerbe und Dienstleister im Raum Erkrath mit 100 % Ökostrom, Gas und Trinkwasser. Seit 2017 sind die Stadtwerke Anbieter von Telekommunikation unter der Marke Lichtwelle Erkrath. Mit der Übernahme des Fernwärmenetzes ab 2023 sind die Stadtwerke zudem der lokale Wärmeversorger in Erkrath-Hochdahl. Neben einer Erdgastankstelle an der Max-Planck-Straße 81 in Erkrath betreiben die Stadtwerke 19 E-Ladestationen. Außerdem sind sie Eigentümer und Betreiber der Straßenbeleuchtung in Erkrath sowie des attraktiven Neanderbades, das im Jahr 2006 eröffnet wurde. Seit 2012 haben die Stadtwerke Erkrath eine Beteiligung zu einem Drittel an der Neander Energie GmbH, und seit 2016 ist das Unternehmen an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE) mit einer Einlage von 2,244 Mio. Euro beteiligt.

Der Jahresumsatz 2021 lag bei ca. 48,8 Mio. €, der Jahresfehlbetrag bei -877 T€. Der Betrieb hat 110 Mitarbeiter und wird seit Juli 2009 von Geschäftsführer Gregor Jeken geleitet. Die Stadtwerke verfügen über ein eigenes Blockheizkraftwerk, das bis zu 70 Mio. kWh Strom und 76 Mio. kWh Wärme im Jahr erzeugt.

<u>Pressekontakt:</u> Stadtwerke Erkrath GmbH Gruitener Straße 27 40699 Erkrath www.stadtwerke-erkrath.de	<u>Ansprechpartner</u> Petra Behrens (Mo - Do 8 - 13 h, Mi 8 - 16 h) Tel. 02104 - 943 60 98 petra.behrens@stadtwerke-erkrath.de Dörte Hellbusch (Mo – Do 8 - 13 h, Fr 8 - 12 h) Tel. 02104 – 943 60 915 doerte.hellbusch@stadtwerke-erkrath.de
--	--



Foto: Stadtwerke Erkrath